

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 1

**TOP 1: Bürgerfrageviertelstunde**

Es ergab sich keine Wortmeldung.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 2

**TOP 2.: Bekanntgabe des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.05.2018**

Das Protokoll geht in Umlauf, Einwendungen werden nicht erhoben.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 3

**TOP 3: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.05.2018**

## **Personalangelegenheiten**

Neubesetzung der Reinigungskraft im DGH Mindersdorf. Einstellung erfolgt zu den gleichen Konditionen wie bisher.

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zur Einstellung von Frau Renate Keller.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 4

**TOP 4. Baugesuche**

## **4.1. Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO): Umbau des Wohnhauses und Anbau einer Garage, Flst.Nr. 309, Gemarkung Kalkofen, Rappenhof 1**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 42.

BM Zindler erläutert das Vorhaben anhand der Vorlage. Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob ein Anschluss an die Abwasserentsorgung bereits erfolgte. BM Zindler teilt mit, dass dies noch nicht erfolgt sei. Dies soll jedoch zeitnah erfolgen. Weiter teilt er mit, dass dies beim Bauantrag nochmal geprüft werde und vom Landratsamt überwacht wird. Ein weiterer Gemeinderat weist darauf hin, dass der Hinweis bzgl. der Abwasserentsorgung nicht deutlich genug sei.

BM Zindler versichert abschließend, dass dies beim Bau beachtet werde.

### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 5

**TOP 5: Ergänzungssatzung „Bruckwiesen“, OT Mindersdorf**

## **5.1. Beratung und Beschlussfassung über die Planung**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 43.

BM Zindler erläutert die Vorlage.

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Planung der Ergänzungssatzung, „Bruckwiesen“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 5

**TOP 5: Ergänzungssatzung „Bruckwiesen“, OT Mindersdorf**

## 5.2. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 43.

BM Zindeler erläutert die Änderungen.

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Bruckwiesen“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 6

**TOP 6: Bebauungsplan „Josenberg-Kalkofen“, OT Kalkofen**

## **6.1. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Josenberg-Kratellen“, OT Kalkofen**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 44.

BM Zindeler begrüßt Herrn Hornstein, vom Büro Hornstein aus Überlingen. Dieser erläutert die Vorlage und beantwortet offene Fragen des Gremiums.

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Josenberg-Kratellen“, OT Kalkofen, zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 6

**TOP 6: Bebauungsplan „Josenberg-Kalkofen“, OT Kalkofen**

## 6.2. Beratung zum Planentwurf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 44.

Herr Hornstein erläutert die Vorlage und hebt hervor, dass das Wohngebiet sehr viel Grün und große Grundstücke habe. Die Anforderungen an Wohnraum haben sich jedoch in den letzten Jahren gewandelt. Die alten Bebauungspläne haben viele Vorgaben und lassen bisher wenig Spielraum zu. Teilweise sei nur eine Wohneinheit möglich.

Er schlägt vor im ganzen Gebiet zwei Wohneinheiten zuzulassen. Zudem könnte die Dachneigung von max. 38 ° bis 45 ° erhöht werden und er würde eine Wandhöhe von 3 m erlauben um einen guten Kniestock zu erreichen.

Auf Nachfrage teilt er mit, dass die Frage der Stellplätze mit in die Satzung aufgenommen werden und auch auf dem eigenem Grundstück erfolgen soll (pro Wohneinheit 2 Stellplätze).

Ein Gemeinderat ist der Meinung, dass mit einer Dachneigung von 38° bereits eine gute Baufläche erreicht werden kann. Herr Hornstein bejaht dies und gibt ihm Recht, dass ein 45° Dach den Gesamteindruck natürlich verändern werden.

BM Zindeler lässt über die Tendenz bei der Dachneigung abstimmen:

38° 12 Stimmen

45° 1 Stimme

Herr Grotzki gibt zu bedenken, dass im Baugebiet bereits Metallpanelen verbaut wurden. Herr Hornstein sieht darin kein Problem, da hier der Bestandsschutz greife.

Herr Hornstein berichtet weiter, dass eine gebietsverträgliche Nachverdichtung geschaffen werden soll.

Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob es Nachveranlagenungen im Bereich Wasser und Abwasser geben werde. BM Zindeler entgegnet, dass dies vermieden werden soll.

Zur Frage der Reduzierung des Wassers im Mischwasserkanal teilt BM Zindeler mit, dass bei Neubauten das neue Recht gelten werde (Regenwasser muss teilw. auf dem Privatgrund versickert werden) welches auch in die Satzung mitaufgenommen wird. Ansonsten gelte der Bestandsschutz.

Im Bereich Ausgleichsflächen ändert sich nichts, teilt Herr Hornstein auf Nachfrage mit.



Ein Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass der Einbau von Dachgauben wie in der Anlage vorgeschlagen übernommen werden soll.

2

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 6

**TOP 6: Bebauungsplan „Josenberg-Kalkofen“, OT Kalkofen**

Herr Grotzki teilt zu den Mischgebieten mit, dass bei einem kompletten Neubau wieder eine Mischnutzung erfolgen müsse, eine reine Wohnnutzung sei dann nicht mehr möglich.

Nichtstörendes Gewerbe sei zu jeder Zeit möglich teilt Herr Hornstein auf Nachfrage mit.

Als Nebengebäude gilt ein Schwimmbad, Garage, Carport und auch Holzschopf. Wobei darauf geachtet werden soll, dass eine Garage nicht größer wie das Wohnhaus werden darf.

BM Zindeler beschließt die Diskussion, dass in der folgenden Ortsteilversammlung die Punkte Dachneigung, Wandhöhe, Stellplätze, Mischgebiet, Gauben und Entwässerung nochmal erläutert werden.

Nach dieser Versammlung mit den Bürgerinnen und Bürgern wird der Gemeinderat darüber beschließen können.

Ein Gemeinderat stellt die Frage, ob diese Kosten als Pauschale umgelegt werden könnte. BM Zindeler sieht darin erhebliche Probleme. Herr Grotzki teilt dazu mit, dass dies nur im Rahmen einer Satzung möglich sei und gerade diese Nachveranlagung sei nicht gewollt. BM Zindeler sieht insgesamt auch Vorteile durch Erhöhung der Einwohner auf gleichbleibender Fläche.

BM Zindeler teilt auf eine weiter Nachfrage mit, dass dies nichts mit den Handlungsrichtlinien zu tun habe. Hier sei das Ziel, die Flächen besser zu nutzen und mehr Möglichkeiten im Bestand zu schaffen.

Ein Gemeinderat möchte im Nachgang eine Aufstellung der Kosten, wobei BM Zindeler auf das dem Gemeinderat vorliegende Angebot verweist.

BM Zindeler beschließt die Diskussion und ist sich sicher, dass der neue Bebauungsplan eine Entlastung für die Gemeinde sei und die Kosten an der Fläche gemessen günstig seien. Die Herangehensweise für weitere Bebauungspläne ebenfalls sehr wichtig sei.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 6

**TOP 6: Bebauungsplan „Josenberg-Kalkofen“, OT Kalkofen**

## **6.3. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit als Ortsteilversammlung**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 44.

BM Zindeler bedankt sich für die ausführliche Diskussion und schlägt für die Ortsteilversammlung den 27. Juni 2018 im Dorfgemeinschaftshaus Kalkofen vor.

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplanes „Josenberg-Kratellen“, OT Kalkofen als Ortsteilversammlung, zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag und dem Termin 27. Juni 2018 im Dorfgemeinschaftshaus Kalkofen, einstimmig zu.

BM Zindeler betont nochmals die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Büro Hornstein und könnte sich vorstellen auch in Zukunft Projekte mit dem Büro zu realisieren.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 7

**TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Maßnahmen „Straßenbauprogramm 2017“**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 45

BM Zindeler erläutert kurz die einzelnen Vorhaben.

Ein Gemeinderat gibt zu bedenken, dass sich verschiedene Straßen auf Privatgrund befinden und dies zu Problemen führen könne.

BM Zindeler teilt dazu mit, dass bisher keine Einwände aus der Bevölkerung kamen und gerade im Bereich Sanierung der Bestandsschutz gelte und somit auch keine Probleme gesehen werden. Schwieriger könnte es beim Ausbau von DSL sein, wobei ebenfalls Zustimmungen eingeholt werden.

Weiter teilt er auf Nachfrage mit, dass der Aufwand des Kaufes von Flächen (ca. 400 – 500 qm) enorm wäre. Der Verwaltungsaufwand wäre im Verhältnis zum Preis viel zu hoch. BM Zindeler ist sich sicher, dass noch bei vielen Wegen und Straßen dieses Problem besteht.

Ein weiteres Ratsmitglied ist der Meinung man solle dies so laufen lassen, da sonst Jahre vergehen könnten bis alles geregelt sei und somit das „Straßenbauprogramm 2017“ sterben werde. Sollten Probleme entstehen, müsse nach Lösungen gesucht werden.

Eine Gemeinderätin weist auch auf die Problematik bei den Loghöfen hin, die sich aber gefühlt wieder beruhigt hätte.

Zu den Kosten teilt Herr Mutscheller mit, dass es sich um ca. 590.000 € handle und mit einem Zuschuss in Höhe von 230.000 € für Straßen und ein weiterer in Höhe von 86.000 € für DSL zu rechnen sei. Hinzukommen würden auch noch Ingenieurkosten in Höhe von ca. 20 %.

BM Zindeler teilt abschließend mit, dass die Angrenzer bereits seit einer Anliegerversammlung informiert seien.

## Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Vergabe der Maßnahmen „Straßenbauprogramm 2017“, an die Fa. Friedrich Storz (Eigeltingen), zum Angebotspreis von 589.974,82 € (brutto) zu erteilen.

## Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 8

**TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat**

## **8.1 BM Zindeler teilt folgendes mit:**

- **Veröffentlichungen von Informationen** über Gemeinderats- und Ausschuss-Sitzungen im **Internet** (Termine, Tagesordnungen, Beratungsunterlagen und Beschlüsse öffentlicher Sitzungen - **§ 41b Absätze 1, 2 und 5 GemO neu**. Diese Vorschriften sind nur dann verbindlich, wenn die Gemeinde über ein elektronisches Ratsinformationssystem zur Bereitstellung von Sitzungsunterlagen verfügt (Art. 9 des Gesetzes). Der Schutz für personenbezogene Daten und Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse ist zu berücksichtigen. Inkrafttreten: 30. Oktober 2016. Vgl. *Punkt V*.

## **8.2 Ergänzungssatzung im Bereich Ewen/Adler**

BM Zindeler teilt dazu mit, dass es Verzögerungen gebe, er wird unter TOP 9 Bekanntgaben mehr dazu sagen.

## **8.3 Glasfasereinzug in Liggersdorf**

BM Zindeler teilt dazu mit dass die Spleißplanung vergeben wurde. Es seien teils sehr teure Angebote eingegangen. Der veranschlagte Termin könne vermutlich nicht eingehalten werden. Im Bereich Deutwang konnte aufgrund mangelnder Angebote und der Zeit zum Straßendeckeneinbau keine Kalibrierung gemacht werden. Ein genauer Zeitplan könne nicht vorgelegt werden, aber auch hier werde es Verzögerungen geben. BM Zindeler teilt weiter mit, dass die „Scharfschaltung“ ohnehin erst 2019 erfolgen werde und somit noch ein kleiner Puffer bestehe.

## **8.4 Zusammenstellung von Einnahmen/Ausgaben**

Bm Zindeler hat dies für die Sitzung vor der Sommerpause vorgesehen.

## **8.5 Haus Rose**

Ein Gemeinderat teilt mit, dass beim Haus Rose ein Holzschopf errichtet werden soll. BM Zindeler teilt dazu mit, dass dieser genehmigungsfrei sei und für die Gemeinde keine Kosten entstehen werden. Er sucht ein Gespräch mit den Nachbarn.

## **8.6 Anträge aus dem Gemeinderat**

Auf Nachfrage teilt BM Zindeler mit, dass ein Gemeinderat einen Antrag mit Beschlussvorschlag stellen kann. Das Gremium beschließt, ob dieser auf die Tagesordnung kommen soll.

In diesem Zuge weist der Gemeinderat nochmal auf die Dringlichkeit der Hohenfelshalle hin (zurückgezogener Antrag vom 18.12.2017). BM Zindeler teilt mit, dass in dieser Sache schon Anfang 2018 eine Klausur einberufen wurde und bereits Begehungen angedacht seien, die Thematik also nicht vergessen sei, jedoch Zeit benötigt werde.

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 8

**TOP 8: Anträge aus dem Gemeinderat**

## **8.7 30-iger Zone im Bereich Grundschule / Kindergarten**

BM Zindeler teilt dazu mit, dass er sich darum kümmert. Angedacht sei eine Reduzierung an Werktagen zwischen 07:00 Uhr und 17:00 Uhr. Es wurde angemerkt, dass Eltern die Ihre Kinder mit dem Auto bringen eine nicht zu unterschätzende Gefahrenquelle.

## **8.8 Ausbesserung „Totenweg“**

BM Zindeler teilt mit, dass er diese Maßnahme gerne aufgrund der Preissituation mit dem Zweckverband und nicht im Zuge der Asphaltarbeiten von Deutwang machen möchte.

## **8.9 Bankettpflege**

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass die Bankettpflege vom Bauhof nicht vergessen werden dürfe.-/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **06. Juni 2018**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

6 / 9

**TOP 9: Bekanntgaben des Bürgermeisters**

zu 3.

Bereits ca. 50 % haben einen Antrag gestellt.

zu 4.

Beim Gehweg fehlt noch der Feinbelag. Der Landkreis hat den Schülerverkehr während der Sperrung geregelt.

zu 7.

BM Zindeler schlägt vor, den Teil E-Tankstelle zurückzustellen, er sieht in diesem Bereich eher einen Stillstand und würde auf die Förderung von 8.000 € verzichten. BM Zindeler lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

zu 10.

Am 19.07.2018 soll eine Zweckverbandsversammlung stattfinden.  
Am 25.07.2018 wird dann der Gemeinderat darüber beraten.

zu 11.

Das Angebot für die Riedwege (35.000 €) ist zu hoch, ein Gemeinderat schlägt vor, Herrn Berthold Leitz zu fragen, ob er dies übernehmen könne. BM Zindeler wird dies aufnehmen.

zu 19.

Es fanden Gespräche mit allen Beteiligten statt, auch mit der Baubehörde. Es gibt noch offene Probleme im Bereich Gewerbe, hier sollen die Einschränkungen minimiert werden. Es werde nach Planungsrechtlichen Lösungen und noch nicht nach Baurechtlichen Lösungen gesucht. Diese Woche soll noch ein weiterer Termin stattfinden.

zu 26.

Termin für FNP ist am 20.06.2018

zu 35.

Verhandlungen mit Landwirtschaftsamt werden angestrebt.-/-

## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters



1. Kontrolle Randsteine / Straße „Röschberg II“  
-> Vor-Ort-Termin wg. Kleinpflaster ●
2. Vor-Ort-Termin – Radweg Sportplatz ●
3. Breitbandausbau: Leerrohrinfrastruktur fertig! ●
4. OD Deutwang: -> Kommunale Maßn. fast fertig! ●  
-> ab 12.06. Straßenarbeiten LK ●
5. Eilentscheidung: Vergabe Spleißplanung (3.500€) ●
6. Hochwasserkonzeption: FGU (Güthler / W+C) ●  
-> Begehung ● -> Starkregen - Abstimmung ●

06.06.2018

20

## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters



7. PV-Anlagen auf Gemeindedächern  
-> Durchführung mit E-Tankstelle? ●
8. Sitzungssaal / Rathaus-Konzept: Bauausschuss ●
9. Geschwindigkeitsbegr. „30“ Schule: Beantragt ●
10. B-Plan Egelsee II:  
-> Frühzeitige Beteiligung (Ende 30.05.2018) ●
11. Behebung geschädigter Wege  
-> Horlacher: wetterbedingt Abbruch (2018)  
-> Riedwege (Angebot: 35.000€) Alternative? ●
12. Vorbereitungen: Halle / FFw-Magazin ●

06.06.2018

21

## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters



- 13. Instandhaltungsmaßnahmen: Hohenfelshalle ●
- 14. Kanalsanierung Ligg.: Ausschreibungsvorb. ●
- 15. Bekanntmachungssatzung (später) ●
- 16. Anpassung B- Pläne in Kalkofen: Ortsteilsvers. ●
- 17. Baumkontrolle: Vorbereitungen laufen ●
- 18. Straßensanierungsprogramm 2017 mit DSL
  - > Vergabe ●
  - > Klärung mit Durchführung / Förderung ●
- 19. Ergänzungssatzung „Gründen IV“: Probleme ●

06.06.2018

22

## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters



- 20. Friedhöfe: Wasserstelle Mindersdorf (2019) ●
- 21. Mischwasser:
  - > Alle Ortsteile: Gem. Ausschreibung TA ●
  - > Kalkofen: Tiefbau -> Verhandlungen mit RP/LRA ●
- 22. Maßnahmen „Wasserschau“:
  - > Reckmann: Förderung / Ausschreibung? ●
- 23. Schöffenvwahl -> Offenlage (Juni 2018) ●
- 24. Außenbereich KiGa plus Sand:
  - > Ware ist da, evtl. Baggerarbeiten dies Woche ●

06.06.2018

23



## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters

- 26. FNP: Klausur mit Gemeinderat plus §13b BauGB ●
- 27. Abwasserlösung Ratzenweiler: Planungsphase ●
- 28. Bank – Schulhaltestelle(n):
  - > Kabel wurde entfernt und Dose gesetzt ●
- 28. Mindersdorf - Verdohlung: Zaun setzen ●
- 29. Markierung Hydranten (mit Rohrn.berechnung) ●
  - > Basis: primär Leckage-Suche ●
- 30. Gaskonzession: Akteneinsicht – Auftrag? ●
- 31. Flächen gewinnen d. Innenentwicklung: Antrag ●

06.06.2018

24

## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters

- 33. KiGa – Küche:
  - > Blenden, Korrekturen ●
- 34. Mittelstreifen: Kirche



06.06.2018

25

## TOP 9

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters

### 35. Starkregen – Mindersdorf

- > Anliegergespräch geführt
- > Aufräumarbeiten
- > Klärung mit Landwirtschaftsamt



06.06.2018

26

Bürgermeister:

Gemeinderat:

Schriftführer: